

Rotschühchen

Aufführung der Theatergruppe am 11.07.2023



Endlich wieder Theater!

Vorhang auf für Rotschühchen, die Tochter einer reichen Unternehmerfamilie, gespielt von Isabella Englert: Zickig, hinterlistig und skrupellos, aber dennoch von Ihrer Mutter (Deniz Turan) und Tante (Helena Belohlavek) geliebt und von James (Paula Koburg) umworben. Dieser lässt sich von Rotschühchen als Liebesbeweis zum Diebstahl einer sagenhaft teuren Tasche anstiften.

Doch der gewissenhafte Kommissar Albert (Lucy Pfister) und seine etwas trottelige Assistentin (Isabella Miller) sind James immer dicht auf den Versen, sodass James auf die Hilfe der durchgeknallten und flippigen Oma Rotschuh (Rosalie Schimpf) und ihre japanischen Kampfkünste angewiesen ist.

Immer wieder mit dabei – vor allem in den unpassendsten Momenten – sind die beiden Reporterinnen Karla Kolumna und Rita (Sofia Lies und Lilith Schmitt), die immer auf der Suche nach Skandalen und einer mitreißenden Story sind. Rotschühchen gelingt es, die anderen Figuren immer wieder geschickt gegeneinander auszuspielen, doch am Ende sieht sie ihren Fehler ein und es gibt ein rührendes Happyend mit ihrem Verehrer James.



Durch den Abend führte Lena Wirth als Erzählerin, die eigentlich gerne das Märchen von Rotkäppchen erzählt hätte, doch immer wieder von den Figuren nicht beachtet und sogar aktiv „aus dem Weg geräumt“ wurde, sodass sie beinahe schon ihren Beruf voller Selbstzweifel aufgeben hätte.

Die 10 Schauspielerinnen der Theatergruppe mit Schauspielerinnen der 5. und der 8. Jahrgangsstufe hatten sich erst im zweiten Halbjahr zusammengefunden und innerhalb von einem halben Jahr eine beeindruckende Darbietung auf die Beine gestellt. Mit viel Spielfreude, enormer Textsicherheit und einer fröhlichen Ausstrahlung gelang es ihnen, das Publikum von Anfang an zu fesseln, das sich trotz der enorm hohen Außentemperaturen von 35° in der Aula des Celtis-Gymnasiums eingefunden hatte.

Wir haben große Hoffnung, dass wir diese Schauspielerinnen auch in den nächsten Jahren immer wieder auf der Theaterbühne sehen werden.

Vielen Dank für die Unterstützung bei Beleuchtung, Ton und Technik an Tim Ackermann und Fabian Maierhofer! Ohne euch wäre diese äußerst gelungene Vorstellung nicht möglich gewesen.

OStR Christoph Fallenbacher (Regie)

